



Lässt sich von seiner Garde feiern: Schützenkönig **Tim Kock**. Der Fluggerätmechaniker und leidenschaftliche Werder-Fan wurde von seiner Garde zum „Flügelstürmer“ ernannt. Kock nahm diesen Titel gerne an, zeigte sich textsicher und machte beim Singen des Werder-Liedes eine gute Figur. Fotos: Schmidt

# „Flügelstürmer“ und hübsche Zofen

Schützengesellschaft zu Bremervörde feiert ihre Majestäten Tim Kock und Ute Siems – Turbulentes Schützenfestwochenende

Von **Thomas Schmidt**

**BREMERVÖRDE.** Auch wenn der Höhepunkt heute Nachmittag mit dem Königsschuss noch bevorsteht, hat die Bremervörder Schützengesellschaft schon gestern eine rundum positive Bilanz des 162. Schützenfestes ziehen können. Präsident Udo Engelke konnte sich nicht nur über 27 Neuaufnahmen in die Gesellschaft freuen. „Soviele Täuflinge hatten wir schon lange nicht mehr!“ Er sah auch in viele glückliche Gesichter und zufriedene Majestäten, die bei Kaiserwetter ihre Königswürden in vollen Zügen genossen. König Tim Kock musste gestern beim Garde-Gag erneut seine Treffsicherheit unter Beweis stellen – allerdings an der Torwand. Denn seine Garde hatten den Fluggerätmechaniker kurzerhand und hintersinnig zum „Flügelstürmer“ ernannt.

Es reichte immerhin für einen Treffer. Der königliche Schuss bei insgesamt sechs Versuchen wurde alleitsit bejubelt. Gardist Rüdiger Melzer betonte untertänig gegenüber der BZ, dass die anderen Schüsse „äußerst knapp daneben“ gegangen seien. Doch der Spaß stand ohnehin im Fokus bei der Übung, die anschließend mit dem Werder-Lied lauthals gefeiert wurde. Tim Kock und seine Lebensgefährtin Miriam Bredemeyer genossen sichtlich das Spektakel.

Doch auch schon der Sonnabend hatte einiges zu bieten, wie auch Seine Majestät gegenüber der Redaktion betonte. „Der große Umzug am Sonnabend – das war schon ein ganz besonderes Gefühl!“, freute sich König Kock, dessen Amtszeit heute Nachmittag enden wird. Besonders schön sei auch der Empfang des Landkreises gewesen, fügte der König hinzu. In der Tat stand die traditionsreiche Veranstaltung unter ei-

– Anzeige –



nem besonderen Stern. Wegen der Baustelle vor dem Kreishaus mussten die Schützen auf den Rasen vor das Bachmann-Museum Quartier nehmen.

Nicht nur Tim Kock zeigte sich begeistert von diesem „Ausweichquartier“. Denn im idyllischen Ambiente unter der riesigen, malerischen Rotbuche vor der Kulisse des Bachmann-Museums lobten viele Schützen die guten Gespräche in besonders gemüthlicher Atmosphäre. Auf historischem Bremervörder Boden genossen Präsident Heino Engelke und Kommandeur Friedo Meyer den Empfang auf Einladung von Landrat Hermann Luttmann bei strahlenden Sonnenschein zur Musik der Stadtkapelle, die an vier Tagen im Dauereinsatz ist.

Gestern fanden die Umzüge durch die Stadt bei noch besserem Wetter als am Vortag statt. Für eine besondere Augenweide sorgte die Garde von Damenkönigin Ute Siems. Als „Utes königliche Zofen“ hatten sich ihre Gar-



Weit über 20 Stunden musikalisch und marschierend im Einsatz: Die **Stadtkapelle Bremervörde**. Die Musiker hatten an vier Tagen Großes – hier zum Beispiel mit den wuchtigen Klängen von Deep Purple „Smoke on the water“.



Insgesamt 27 neue Mitglieder konnte die Schützengesellschaft zu Bremervörde am Schützenfestwochenende in ihre Reihen aufnehmen. Prominentester Täufling ist eine Neuaufnahme der östlichen Kompanie: CDU-Landtagskandidat **Marco Mohrmann** (rechts). Er gehört zu den 14 neuen Mitgliedern, die allein von der östlichen Kompanie aufgenommen wurden.



**Blumengröße am Wegesrand für die Majestäten.**

distinnen in historische Kostüme geworfen, deren prächtige Schnitte und Farben unter der Sonne Bremervördes besonders gut zur Geltung kamen (siehe Titelseite in der heutigen Ausgabe) und auch beim „Volk“ am Straßenrand großen Anklang fanden.

Ideale Bedingungen gab es gestern auch beim traditionellen Empfang auf dem Volksbank-Gelände, an dem der Elbe-Weser-Bezirksschützenpräsident, Thomas Brunken, und der Parlamentarische Staatssekretär Enak Ferlemann sowie CDU-Bundestagsabgeordneter Oliver Grundmann teilnahmen.

Und die ersten neuen Majestäten der Schützengesellschaft gibt es auch schon zu bejubeln – mehr dazu auf der nächsten Seite.



Die **Kinderkönige Celina Kruthof und Jonte Otto** (rechts) haben sichtlich Freude daran, sich bei prächtigem Wetter durch die Stadt kutschieren zu lassen.



Über Parteigrenzen hinweg im Schützenwesen vereint: **Marco Prietz** (CDU) und **Doris Brandt** (SPD).



**Schützenfest mit Promi-Faktor:** Thomas Brunken (von links), Kai Uwe Engelmann, Enak Ferlemann und Oliver Grundmann mit Ortsbürgermeister Frank Pingel.



**Schützenkönig Tim Kock** (mit Schärpe) und seine Lebensgefährtin **Miri** am Bredemeyer genießen das Kaiserwetter im Vörder Land.



Treffsicherheit nicht nur mit dem Gewehr: **König Kock** vor der Torwand.



Nicht nur der Damenabteilung gefällt das schöne Ambiente vor dem Bachmann-Museum beim **Landkreis-Empfang**.



Stabsfeldwebel **Heiner Dauber** konnte sich vor seinem Geschäft über reges Publikumsinteresse am Schützenumzug freuen.



Cool im Düsenjet unterwegs: Die Jugendabteilung mit ihrem König **Henning Dauber** (links).

**Mehr zum Thema**

**Die ersten neuen Majestäten der Schützengesellschaft zu Bremervörde.** Seite 12

**Die große ffn-Schlagerparty im Schützenpark.** Seite 13